

Gans, Manfred

Stand: 12.06.2026

Geburtsdatum:	24. April 1924
Sterbedatum:	2020
Geburtsort:	Leer (Ostfriesland)
Wirkorte:	Leer (Ostfriesland); New York <NY>
Tätigkeit:	Rabbiner

Biographische Anmerkungen

Stammt aus einer seit 1770 in Leer ansässigen jüdischen Familie; Sohn des Uhrmachers Hermann Gans; 1938 Flucht mit der Familie aus Leer in die USA; später Rabbiner in New York; 2012 wurde die Jugendherberge Leer nach ihm benannt

Bibliographische Quellen

[Hannoversche Allgemeine Zeitung, 14. Juni 2012, S. 6](#)

Weitere Quellen

- (http://www.leer.de/media/custom/1778_57_1.PDF?1263831022)
- (<http://leer.jugendherbergen-nordwesten.de/aktuelles-lr.html>)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1011704633](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 09.07.2012